

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/Gst/ZBB-1523

Verantwortliche/r:  
Gleichstellungsstelle

Vorlagennummer:  
Gst/013/2013

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2012 der Gleichstellungsstelle

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	08.05.2013	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

Beteiligte Dienststellen  
Amt 20

### I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2012 der Gst i.H.v. **-1.246,75** EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes entsprechend den Budgetierungsregeln von **1.246,75** EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage der Gst von **202,80** EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den **Verlustvortrag** erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2012 der Gst beträgt **-2.161,96** EUR (2011: **-3.384,63** EUR, 2010: **1.925,86** EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Erfüllung des Arbeitsprogramms

- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2012 der Gst beträgt **915,21** EUR (2011: **2.948,30** EUR, 2010: **-3.674,86** EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2012 konnte **wie geplant** erfüllt werden:

- 2.4 Der **vorgesehene Verlustvortrag** ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

## 2.5 Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant::

- 2.5.1
- 2.5.2
- 2.5.3

## 2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage der Gleichstellungsstelle in 2012

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2012	1.449,55
geplante Entnahmen 2012 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (XX.XX.2012)	
für XX,XX EUR	
für XX,XX EUR	
für XX,XX EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	XX,XX
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	-1.246,75
= gegenwärtiger Rücklagenstand	202,80
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1	XX,XX
2.6.2	XX,XX
2.6.3	XX,XX

## 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

## 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Verlustvortrag nach 2013 i.H.v. XX,XX EUR

(der Verlustvortrag wird durch Mittelentzug aus dem laufenden Budget 2013 umgesetzt)

## Anlagen:

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 08.05.2013

#### Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2012 der GSt i.H.v. **-1.246,75** EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes entsprechend den Budgetierungsregeln von **1.246,75** EUR wird zugestimmt.

1. Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage der GSt von **202,80** EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den **Verlustvortrag** erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 9 gegen 4 Stimmen

gez. Aßmus  
Vorsitzende/r

gez. Aschmann  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang